**Gottesdienst in der Weihnachtszeit 3**

Thema: Warum Geschenke?

MATERIAL:

+ Bild eines Steuerrads (von einem Schiff)

+ gemaltes rotes Herz

+ Schlüssel (entweder großer richtiger Schlüssel oder Bild)

ABLAUF:

*Begrüßung der Anwesenden mit Handschlag oder wie sie es sonst kennen*

Wir sind hier zusammengekommen, weil Gott uns liebt.

Wir wollen Gottesdienst feiern.

*Kerze anzünden.*

Gottes Licht scheint in die Finsternis hinein.

Lasst uns das Anfangslied singen:

*Lied: EG 43 Ihr Kinderlein kommet*

*Gebet:*

Machet die Tore weit und die Türen in der Welt hoch, dass der König der Ehre einziehe!

Ja, Gott, wir wollen, dass Jesus bei uns einzieht!

Hoch erhaben ist er, gerecht und barmherzig.

Seine Güte ist groß

und sein Erbarmen ist endlos.

Machet die Tore weit und die Türen in der Welt hoch, dass der König der Ehre einziehe!

Danke, Gott, dass Jesus unser König ist.

Amen.

*Ansprache:*

Geschenke ….

Warum schenken wir uns eigentlich Geschenke zu Weihnachten?

Würde es nicht reichen, nur beim Geburtstag etwas zu schenken?

Früher haben Christen sich zu Weihnachten noch nichts geschenkt.

Sie haben die Geburt Jesu gefeiert mit schönen Gottesdiensten.

Wenn es ihnen gut ging, auch mit besonderem Essen und Trinken.

Sie haben vielleicht zusammen Musik gemacht.

Schöne Lieder gesungen.

Loblieder für Gott.

Und irgendwann hat einer sich überlegt:

Ich freue mich so über das Geschenk, das Gott mir gemacht hat:

Das Geschenk, dass Jesus in die Welt gekommen ist.

Ich möchte die Freude weitergeben.

Meine Kinder sollen sich so freuen wie ich selbst!

Ich schenke ihnen etwas!

Also war Gottes Geschenk als erstes da.

Und danach kamen die Geschenke der Menschen untereinander.

Was ist Gottes Geschenk an uns?

Gottes Geschenk ist, dass Jesus zu uns gekommen ist.

Warum ist das so gut, dass Jesus geboren worden ist?

Weil Jesus uns drei wichtige Sachen schenkt:

*Bild vom Schlüssel zeigen*

Er schließt uns die Tür auf zu Gott.

Jesus erzählt immer wieder Geschichten von Gott, dem Vater.

Damit wir verstehen: Gott hat uns lieb.

Die Geschichten sind wie ein Schlüssel, der eine Tür aufschließen kann.

Die Tür des Verstehens.

Damit wir verstehen, wie Gott ist.

*Symbol Herz zeigen*

Gott möchte gerne, dass wir ihm vertrauen.

Dass wir es glauben, dass er uns liebt.

Egal, wie wir aussehen und was wir können:

Gott hat uns lieb und will, dass wir glücklich sind.

Deshalb verzeiht er uns auch unsere Fehler.

Dafür steht das Herz.

*Symbol Steuerrad hochhalten*

Und: Jesus hilft uns, in unserem Leben den richtigen Kurs einzuschlagen.

Den richtigen Weg zu gehen.

Deshalb seht ihr dieses Steuerrad.

Jesus sagt uns: Ihr sollt gut zu anderen Menschen sein.

Ihr sollt anderen helfen, so wie Gott euch auch hilft.

Weil Jesus uns das alles zeigt,

deshalb ist es so toll, dass er geboren worden ist.

Jesus ist Gottes Geschenk an uns.

Jesus hilft uns zu verstehen, dass die Liebe das allerwichtigste ist.

Die Liebe zu Gott.

Die Liebe untereinander.

Die Liebe zu uns selbst.

Und weil wir lernen, Liebe untereinander weiterzugeben,

deshalb schenken wir uns auch untereinander Geschenke.

Nicht nur zum Geburtstag.

Sondern auch zu Weihnachten.

Ich wünsche uns allen, dass wir Gottes Liebe spüren und weitergeben können.

Amen.

*Lied: EG 44 O du fröhliche*

*Gebet:*

Danke, Gott, für Weihnachten.

Danke für Geschenke.

Danke für Jesus.

Wir bitten dich für die Menschen,

denen es in diesen Tagen nicht gut geht.

Erbarme dich über sie!

Hilf den Menschen, die traurig sind.

Heile die Menschen, die krank sind.

Amen.

Wir beenden unseren GD mit den Worten, die Jesus gesagt hat:

*Vater unser…*

*Lied: EG 46 Stille Nacht*

*Segen*

*(Bei einer kleineren Gruppe kann der Segen persönlich unter Handauflegung zugesprochen werden. Zeigt jemand, dass er/sie dies nicht wünscht, wird der Segen einfach nur gesprochen.*

*Zum Beispiel: „*Gott segne dich und behüte dich auf allen deinen Wegen*.“)*

*Verabschiedung*